



"Bargfeld-Stegen - moderne Gemeinde mit spannender Geschichte" Vortrag mit Führung am 31. März 2012

Die Gemeinde Bargfeld-Stegen in ihrer heutigen Form ist am 1.1.1928 gebildet worden, als der selbständige Gutsbezirk Stegen mit dem Dorf Bargfeld vereinigt wurde. Der Name Bargfeld wird schon 1194 erstmals erwähnt. In späteren Jahren kam das Dorf zum Gut Jersbek, dessen Besitzer 1675 ein Armenhaus in der Gemeinde bauen ließ. Bereits 1688 ist hier eine Schule nachweisbar. Sie ist die älteste in der ganzen Umgebung.

Ein besonders bedeutender historischer Ort sind die Überreste der 1341 errichteten Burg Stegen des Ritters Johann von Hummersbutle. Von herausragender Bedeutung war der im 16. Jahrhundert durch das Gebiet des Gutes Stegen verlaufende Schifffahrtsweg des Alster-Trave-Kanals zwischen Hamburg und Lübeck.

Den Mittelpunkt der Gemeinde bilden der Dorfteich und der als Denkmal geschützte Dorfplatz. Dieser historische Dorfanger wird jetzt mit Hilfe der Aktivregion Alsterland und Fördergeldern aus EU-Mitteln saniert. Gleichzeitig soll dadurch auch eine Neugestaltung des Zentrums der Gemeinde ermöglicht werden. Die Fertigstellung ist für dieses Jahr vorgesehen. Mit diesen beispielhaften Maßnahmen soll die Attraktivität und die Lebensqualität der Gemeinde erhöht werden.

Um dieses alles vor Ort zu erfahren, lädt der SHHB Stormarn am Sonnabend, d. 31. März 2012 um 15.00 Uhr in das Bürgerhaus Bargfeld-Stegen, Mittelweg, zu einem Vortrag mit Führung ein. Der Eintritt ist frei.

Im Anschluss findet eine Kaffeetafel mit selbstgebackenem Kuchen statt und daran anschließend die Jahreshauptversammlung des SHHB Stormarn, zu der Gäste herzlich willkommen sind.

Information: Helmuth Peets, Tel. 04532-7797